

Halle und Umgegend.

Halle, am 10. April 1919.

Professor Dr. Ferdinand Wohltmann.

In verfloßener Nacht erlag Herr Geh. Regierungsrat Prof. Dr. W. H. m. a. n., Direktor des Landwirtschaftlichen Instituts der Universität Halle, einem Grippeanfall. Nicht lange vorher ist ihm seine junge Gattin im Lode vorangegangen.

Im verfloßener Nacht erlag Herr Geh. Regierungsrat Prof. Dr. W. H. m. a. n., Direktor des Landwirtschaftlichen Instituts der Universität Halle, einem Grippeanfall. Nicht lange vorher ist ihm seine junge Gattin im Lode vorangegangen. Mit ihm ist einer der ausgesprochenen Landwirte Deutschlands der Wissenschaft und der Forschung entzogen worden, ist einer der ersten und besten Kenner der Kolonialwirtschaft verstorben.

Der Verkaufverein Halle a. S. O. Am 6. der bereits mitgeteilte Jahresbericht werteten sich auch im letzten Geschäftsjahre nicht wenig. Am Mittwoch kam die erste große Ladung auch in der im Preislichen Hofe abgehaltenen Hauptversammlung zum Ausdruck.

Die Unterwasserarbeiten der Stadtkanalbauverwaltung sind im letzten Monatsbeiratsgremium wieder eingehend besprochen worden. Die Stadtkanalbauverwaltung hat im letzten Monatsbeiratsgremium wieder eingehend über die Unterwasserarbeiten der Stadtkanalbauverwaltung berichtet. Die Stadtkanalbauverwaltung hat im letzten Monatsbeiratsgremium wieder eingehend über die Unterwasserarbeiten der Stadtkanalbauverwaltung berichtet.

Weitere Pländerprozesse.

Am 1. April unter dem Vorsitz des Herrn Landgerichtsrats Hoffmann sind im letzten Monatsbeiratsgremium wieder eingehend besprochen worden. Die Stadtkanalbauverwaltung hat im letzten Monatsbeiratsgremium wieder eingehend über die Unterwasserarbeiten der Stadtkanalbauverwaltung berichtet.

Kinderwagen und einen kleinen Karren mit Kinderleibchen genommen; da sie Entdeckung fürchtete, hat sie den Wagen zerlegt zu ihrer Schweißherbe gebracht, ihm dann aber wieder zerlegt und zerklüftet, die überlebenden Griffe führten zur Entdeckung. Die Geschworenen bejahen die Schuldfrage im Sinne der Anklage, billigen aber mildernde Umstände zu, worauf das Gericht die Angeklagte zu einer Gefängnisstrafe von einem Jahre verurteilt.

Otto Hammer ist gegen 10 Uhr mit einem Sack zu Fuß zum Hauptamt gegangen und hier durch das zerlegte Schaufenscher eingeklinkt; er hat 2 Kintnerzettel, Wägenzettel, 20 lebhafte Unterzüge, 5 Krügen, Samtband, 3 wollene Unterzüge, 5 wollene Leibchen, 2 kleine Kindertragen, ein Stück Spitze und eine Damenhandtasche aus braunem Leder erbeutet. Nachdem er die Sachen nach Hause gebracht hatte, ist er mit seinem Bruder Karl nochmals losgegangen, zunächst zu Fuß, wo auch schon alles kaputt war, wo er durch ein Fenster in einen Keller und einen Hof hineinkam, dann zu Fuß ins Haus, während in einem Neben- und Fußgängerhof der Gr. Ulrichsstraße ein paar Mützen genommen wurden, um dann in Davids Wollwäuscherei zu landen, die um Zwiebade und Weichlebenseifen ausgegangen sein wollen, haben in fünf Geschäften in besonderer Weise geplündert.

Es kam noch zur Sprache, daß bei Hieschauer, Hrenn und Goldwaren (Steinweg), von abends 11 bis 6 Uhr geplündert worden sei, der Laden hat 15 Schiffe abbestohlen, nicht nur alle Waren sind genommen, sondern auch Waage, Schußzeug und zum persönlichen Gebrauche. Bei Seidel, Hrenn und Goldwaren (Steinweg), hat die Bande von 10 1/2 Uhr abends bis 3 am Tage andruch gemacht.

Ausgabe der Brotmarken. Am unglücklichen Anbruch in den südlichen Markensandgebieten zu verhindern, ändert die Ausgabe der Brotmarken in folgender Richtung. Am 1. März gegen 11 Uhr im Brotmarkensandgebieten zu verhindern, ändert die Ausgabe der Brotmarken in folgender Richtung. Am 1. März gegen 11 Uhr im Brotmarkensandgebieten zu verhindern, ändert die Ausgabe der Brotmarken in folgender Richtung.

160 Wunden, die bis hier in englischer Kriegsgeschichte waren, treffen heute nachmittags 5 Uhr hier auf dem Bahnhofs, ein, um hierher zu kommen. Der Band zum Gebührener Kriegsgeschichte unter Leitung des Herrn Titell wird ihnen herzlich willkommen sein. Es würde sich aber auch empfehlen, daß das Publikum in irgendeiner Form seinen Anteil an dem Gedeih der tapferen Kämpfer bekundet, die von den Taten des Krieges mit am allerherzigsten betroffen sind. Liebesgaben jeder Art nehmen unsere Geschäftshausen gerne entgegen.

Städtische Sparkasse. Am 1. bis 31. März d. J. gegen 11 Uhr im Brotmarkensandgebieten zu verhindern, ändert die Ausgabe der Brotmarken in folgender Richtung. Am 1. März gegen 11 Uhr im Brotmarkensandgebieten zu verhindern, ändert die Ausgabe der Brotmarken in folgender Richtung.

Die Unterwasserarbeiten der Stadtkanalbauverwaltung sind im letzten Monatsbeiratsgremium wieder eingehend besprochen worden. Die Stadtkanalbauverwaltung hat im letzten Monatsbeiratsgremium wieder eingehend über die Unterwasserarbeiten der Stadtkanalbauverwaltung berichtet. Die Stadtkanalbauverwaltung hat im letzten Monatsbeiratsgremium wieder eingehend über die Unterwasserarbeiten der Stadtkanalbauverwaltung berichtet.

Mit dem Titel „Reine Geneserrevolution“ findet sich im heutigen Anzeiger ein Artikel, der sich mit den Verhältnissen in der Halle beschäftigt. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat.

Jedes Mitglied der Beirats hat sich schriftlich verpflichtet, nur aus Scham gegen den Terror, nur zur Abwehr der Waffen zu greifen. Der Schuß ist in gleicher Weise für alle Schichten der Bevölkerung, selbstverständlich auch für die Arbeiter, die die Halle und die Halle in die Halle bringen. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat.

Die neuen Wohnungsverhältnisse sind die Pensionierung der Beamten. Dem Vernehmen nach bedingt die Reichsregierung darauf hinzuwirken, daß bei der in Aussicht stehenden Wohnungsreform der Beamten der Reform 15 bis 20 Prozent der Wohnungsbaukosten auf die Beamten zugeordnet werden. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat.

Die ersten Schmolzen wurden am heutigen Vormittag in der Nähe unerer Stadt beobachtet. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat.

Gefährliche Karstlöcher. Gestern früh wurden in der Feldstraße 10 3 Zentner Karstlöcher, die ohne Genehmigung angegraben worden sollten, beschlagnahmt und dem Warten vor der Latzstraße zuerufen. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat.

Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat.

Theater, Konzerte und Vorträge. Stadtheater. Heute, Donnerstag, abend 7 Uhr abend in der Halle. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat.

Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat.

Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat.

Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat.

Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat.

Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat.

Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat.

Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat. Die Halle ist eine Stadt, die sich in der letzten Zeit sehr verändert hat.



**Familien-Nachricht.**

**Statt jeder besonderen Anzeige.**

Main Vetter

Dr. phil.

**Ferdinand Wohltmann**

Professor der Landwirtschaft und Direktor des Landwirtschaftlichen Instituts der Universität Halle

Ist heute früh 4 Uhr sanft entschlafen und bitte ich, ihm ein treues Andenken zu bewahren.

Im Auftrage der Hinterbliebenen:

**Hilda Kammeyer,**

Oberlehrerin,  
z. Zt. Halle a. S., Landw. Institut

Halle a. S., den 10. April 1919.

Die Trauerfeier findet am Sonntag nachm. 4 Uhr im engeren Kreise im Hause Ludwig-Wucherstraße 2 statt. Die Einschäsung erfolgt am Montag vorm. 11 Uhr auf dem Gertraudenfriedhof. A 25



**Platt-, Senk- und Hohlfluss-Stütz-Einlagen.**  
Fersen-Einlagen, Mittel geg. Ballen, Schwielen, Hornhaut und Hühneraugen.  
**G. Klappenbach,**  
Gr. Ulrichstr. 41.

Speisezimmer  
Herrenzimmer  
Schlafzimmer  
Küchen und einzelne Möbel jeder Art  
empfiehlt in grosser Auswahl V 2144 5

**G. Schaible**  
Möbelfabrik  
Gr. Märkerstrasse 26  
am Ratskeller.

**7 Mark**  
kann man sich für das Schreiben von 1000 Briefen bezahlen. Wird durch Vervielfachung Gg. Bauer, Hohenstein, Max-Planck-Platz 17.  
**Zur Frühjahrs-Bestellung**

Spalen, Schaufeln, Harken, Hacken, Gabeln, Glesskannen usw. kaufen Sie sehr vorteilhaft bei **Otto Sparmann,** neben dem Walthalla.

Dauerhafte **Rucksäcke** aus gutem Stoff sehr billig.  
**C. F. Ritter,**  
Leipziger Strasse 90  
V 2591/5

**Und Sie?**  
Dachten Sie auch schon an Ihre neue Frühjahrskleidung, ans Ihre neuen Aussehen usw.? Da es doch jetzt Zeit ist für alles das wird das neue Frauentags-Album (März 1. 1. 25) Ihr bester Erbstück bei **W. F. Wollmer, Gr. Ulrichstr. 6-8.**

**'NOVUM'**  
Schnell-Glanz-Creme

aus nur besten  
**: Wachsen, Oelen und Fetten :**  
wird nur dünn aufgetragen und giebt bei ganz leichtem Ueberbürsten sofort wasserfesten halbbaren Hellschwarzen Hochglanz.  
Schubcreme „NOVUM“ auch in weiß, gelb und braun lieferbar  
Gen.-Vertr. für Reg.-Bez. Merseburg u. Anhalt:  
**F. A. Krug, Halle a. S.,**  
Lerchenfeldstr. 1 Fernspr. 3489.  
Verkaufsstellen durch Plakate ersichtlich.

Unsere seit Jahren bekannte, hier, Leipzigerstr. 32, betriebene Eisenwaren-, Werkzeug-, Haus- und Küchengeräte-, sowie Umkleehaltung ist mit dem 1. April durch Kauf in den Besitz des Herrn Karl Schmidt übergegangen, der dasselbe unter der Firma

**Bartels & Beck**  
Inh. Karl Schmidt

In der bisherigen Weise weiter fortführen wird. Wir bitten von diesem Besitzwechsel freundlichst Kenntnis nehmen zu wollen und benutzen diese Gelegenheit, für das uns in so reichem Masse entgegengebrachte Wohlwollen — das wir auch auf unseren Nachfolger zu übertragen bitten — aufrichtig zu danken.

**Bartels & Beck.**

Im Anschluss an vorstehende Mitteilung bitte ich die bisherige wertere Kundchaft der Firma Bartels & Beck das der letzteren entgegengebrachte Wohlwollen auch mir zuteil werden zu lassen. Das geehrte Publikum von Halle und Umgebung bitte ich meinen Unternehmungen mit Vertrauen begegnen zu wollen, durch sachgemäße und zuvorkommende Bedienung werde ich solches jederzeit zu rechtfertigen suchen.  
Halle a. S., Leipzigerstr. 32. Fernspr. 2190. V 2418/1

**Bartels & Beck**  
Inh. Karl Schmidt,  
Eisenwaren — Werkzeuge — Haus- u. Küchengeräte sowie Umkleehaltung.

**Jacobys Börsen-Korrespondenz.**  
Unentbehrlich für jeden Privatkapitalisten.  
Auskünfte über Wertpapiere usw.  
Probenummern gratis. Berlin W 8, Kanonenstr. 39

**Bachforellen**

sind wieder eingetroffen  
**Friedrich Kraemer,**  
Fischerplan 3. Fernsprecher 6205.

Am **Freitag, den 11. April**, habe hierfür im Restaurant St. Nikolaus von 7 bis 8 Uhr abends die Wahl des Vorsitzenden für die Jahreskonferenz der Pflegeteile (Zwangs-) Innung statt. Es sind laut Statut je 6 Mitgliedsmitglieder und 12 Ersatzmitglieder von den Arbeitgebern und 6 Mitgliedsmitglieder und 12 Ersatzmitglieder von den Arbeitnehmern (Verdienten) zu wählen.  
Ein Wahlprotokoll des Vorstandes liegt beim Vorstehen der Rufe zur Einsicht aus. Falls weitere Verfügungen gemacht werden, sollen wir hierauf auf, jedoch, gelobter für die Arbeitgeber und Beschäftigten, die spätere 2 Wochen vor dem Wahltag beim Vorstehen der Rufe einzutreten und können dort die Wahlorte festlegen von dem Wahltag eintragen werden. Die Wahlprotokolle müssen von mindestens 3 Wahlberechtigten der betreffenden Gruppe unterschrieben sein. Die Unterschriften der Arbeitgebergruppe müssen außerdem mindestens 15 Stimmen haben.  
Die einzelnen Bewerber haben unter fortlaufender Nummer anzuführen, welche die Befähigung ihrer Bewerbung ausdrückt und nach Familien- und Vor-Nach-Namen, Beruf und Wohnung zu bezeichnen. Bei Verdienten ist auch der Arbeitgeber, bei dem sie beschäftigt sind, anzugeben.  
Mit den Wahlprotokollen für Bewerber ist von jedem Bewerber eine Erklärung beizulegen, dass er zur Annahme der Wahl bereit ist. Bei den Wahlberechtigten für Arbeitgeber ist eine solche Erklärung nur erforderlich, wenn ein vorläufiger Bewerber nach § 17 Nr. 3, D. zur Ablehnung der Wahl bereit ist. In jedem Wahlprotokoll ist fern ein Vertreter des Wahlberechtigten und ein Stellvertreter für ihn aus der Mitte der Interessierten zu bezeichnen. Die Stimmzettel sind an die entsprechenden Wahlberechtigten zu geben.  
Das Ergebnis der Arbeitgeber liegt beim Pflegeteiler Ernst Pfeiffel, Seipzigerstr. 32 und bei der Arbeitnehmer (Verdienten) beim Pflegeteiler Rob. Hoffmann, Kl. Ulrichstr. 41 für die Arbeiter zur Einsicht aus.  
Einmalige Einsprüche gegen die Richtigkeit der für den Wahlberechtigten und Wahlberechtigten ergebenden Wahl- und Stimmzettel sind bei der Wahlleitung des Ausschusses bis spätestens 2 Wochen vor dem Wahltag unter Befügung von Beweisurteilen beim Vorstehen der Rufe einzutragen. Der Wahlleitungs ist bei der Wahlleitung zu prüfen, und empfiehlt es sich, einen Namenstafel über die Wahl mitzubringen.

Der Vorstand der Innungskrankenkasse der Fleischer- (Zwangs-) Innung zu Halle a. S. und Umgebung.  
**Paul Schilack, Vorsitzender.**

**Boesje-Alben, Taschentücher,**  
Taschentücher, gute Qualität, große Auswahl.  
**H. Schnee Nachf.,**  
Gr. Steinstraße 54.

**Heiratsgesch**  
Wer **Heiratet**  
wird, findet besten Einstand durch das Heiratenspendenbüro „Erika“,  
Berlin C. 2,  
Fischer Strasse 11,  
Distrikt. linearfähig. Prospekte frei. A 379/1

**Geldverkehr**  
Ich kaufe u. verkaufe  
in- u. ausländische Renten, Industrie-Aktien, Werte ohne Börsennotiz  
**Robert Rosenberg, geschäftl. Leipzigstr. 76 (Hotelrot. Ross).**

**Vermischtes**  
Geld ein  
**Damen-Blusen**  
kauft man preiswert bei  
**H. Schnee, Nachf.,**  
Gr. Steinstraße 54.

**Sämtliche Sportartikel**  
für den Turner.  
Ruder, Fußball, Hockey- und Tennis-Sport  
**Leichtathletik**  
in grosser Auswahl zu haben im Sporthaus  
**Julius Bacher**  
Halle a. S.  
Leipzigerstr. 102. Tel. 3506.

**Buchführung.** Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41. C. Lewin, Steinweg 45.  
**Chauffeurschule.** Antikes Automobilzentrale, Grünstr. 31.  
**Chemieschule für Damen.** Dr. S. Gärtner, Mühlweg 29. Tel. 9555.**Fremde Sprachen.** Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41. C. Lewin, Steinweg 45.  
**Gesangs-Unterricht.** Fritz Grunell u. Frau, Sophienstrasse 17.  
**Haushalt-u. Kochunterricht.** H. Laab, Magdeburgerstr. 97.  
**Kaufmänn. Rechnen.** Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41. C. Lewin, Steinweg 45.**Korrespondenz.** Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41. C. Lewin, Steinweg 45.  
**Musik-Unterricht.** Musikgruppe Halle Stundenvermittlung durch Fr. Schiefer, Kl. Ulrichstr. 17.1.  
**Schneiderei-Unterricht.** E. Holborn, Forsterstr. 59 II.  
**Schreib-Unterricht.** Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41.  
**Schreibmaschine.** Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41. C. Lewin, Steinweg 45.  
**Stenographie.** Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41. C. Lewin, Steinweg 45.  
**Tanz-Unterricht.** Hochschullehrer Wessner, St. Nikolaus.

**Damen-Kopfwäsche** mit Preisur von 2 Mk. an.  
**Moderne Frisuren** m. H. Ondulat. 1.25 M  
**Manicure** Stück 1.50 Mk., Dutzend 17.40 Mk.  
**Müllers Damen-Frisier-Salon** (gegenüber Walthalla-Theater)  
Märkerstrasse 23  
**Haubennetze** Atelier f. künstl. Haarersatz.  
Aufmerksame Bedienung. Erskl. Kräfte.

**Gebr. Bethmann.** Werkstätten für Wohnungskunst  
Halle a. d. S. Gr. Steinstraße 79-80.  
**Bequeme Polstermöbel.**

**Verstellbare Kinderpulte** Bestes Mittel zur Wohnung in Ordnung und gute Haltung.  
**C. F. Ritter,** Leipziger Strasse 90.

**Brennholz** in Rollen, ca. 20 cm lang  
Louis Rudelt, Königl. 45

**Harmoniums** in allen Preislagen, ebenso **Orgel-Pedale** zum Ueben  
**G. Rich. Ritter,** Filgel- und Pianofabrik.

**Süßneraugen, Ballen, Sornbant, Warzen** werden schmerzlos, sicher u. schnell beseitigt durch **483 BILTZ-Haarnagelsalbe,** Dose 20,-, Verf. Grün Apotheke, Erfurt.

**Kunstgewerbehaus** Gr. Steinstraße 11, gegenüber Most.  
**Geschenkartikel** für **Damen, Herren, Kinder.**

**4 1/2 % reidsmündelsidore Brandenburgische Kommunal-Anleihe.**  
Anleihe des Giroverbandes der Kommunverbände der Provinz Brandenburg  
**garantiert von 115 Städten und Gemeinden**  
Zelchnungen auf obige Anleihe nehmen wir zum Kurse von **97 %**  
sponsentell entgegen.  
**Spar- und Vorschub-Bank, Akt.-Ges., Rathausstr. 4.**

**Unterrichts-Anzeigen**

**Buchführung.** Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41. C. Lewin, Steinweg 45.  
**Chauffeurschule.** Antikes Automobilzentrale, Grünstr. 31.  
**Chemieschule für Damen.** Dr. S. Gärtner, Mühlweg 29. Tel. 9555.  
**Fremde Sprachen.** Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41. C. Lewin, Steinweg 45.  
**Gesangs-Unterricht.** Fritz Grunell u. Frau, Sophienstrasse 17.  
**Haushalt-u. Kochunterricht.** H. Laab, Magdeburgerstr. 97.  
**Kaufmänn. Rechnen.** Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41. C. Lewin, Steinweg 45.  
**Korrespondenz.** Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41. C. Lewin, Steinweg 45.  
**Musik-Unterricht.** Musikgruppe Halle Stundenvermittlung durch Fr. Schiefer, Kl. Ulrichstr. 17.1.  
**Schneiderei-Unterricht.** E. Holborn, Forsterstr. 59 II.  
**Schreib-Unterricht.** Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41.  
**Schreibmaschine.** Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41. C. Lewin, Steinweg 45.  
**Stenographie.** Kaufmännische Privatschulen Wilhelm Baer, Geiststr. 41. C. Lewin, Steinweg 45.  
**Tanz-Unterricht.** Hochschullehrer Wessner, St. Nikolaus.